Name: Alariel von Kesselhain  
  
Alter: 36  
  
Rasse: Wolfsmensch (Reinkarnation einer Wölfin)  
  
Volk: Zwerge  
  
Wohnort: Jothonheim  
  
Klasse: Magierin/Kriegerin  
  
Beruf: Bibliothekarin  
  
Glauben: Algrim und Eyrn  
  
Magie: Runenmagierin  
  
Aussehen: Blond, Blaue Augen, 16,5m groß, schlank, zierlich, ein niedliches lächeln, Wolfsohren und ein Wolfschwanz  
  
Charakter: Sie liebt Kinder und Tiere, Gimli liebt sie über alles, sie lässt auch Gimli nicht an andere Frauen. Bleibt immer freundlich außer man kommt ihr dumm, dann wirds ungemütlich.  
  
Geschichte: Auf gewachsen in Kesselhain bei Ihren Eltern machte sie eine Ausbildung zur Kriegerin. Ihre Mutter war eine Erbin der Wolfsehre, welche den Kindern der nächsten Generationen die Geister der Naturgöttern, vererben. Alariel wuchs im Gegensatz zu anderen Kinder, allein in Ihrem Haus mit ihrer Mutter auf. Sie lernte in der Bibliothek ihrer Mutter, weshalb sie schon mit 14 an der Universität angenommen wurde. Dort lernte sie einen jungen Mann kennen, sein Name war Gimli von Kesselhain. Beide studierten die Medizin und die Lyrik, aber beide studierten nicht nur ihre Fächer, sonder studierten sich auch gegenseitig. Denn Gimli war ein Zwerg und sie war ein Wolfsmädchen und somit waren beide die einzigen in der Stadt die "Anders" waren. Nach Jahren verliebten sich beide, doch der Krieg brach aus und Gimli wurde Zwangsrekrutiert. Alariel blieb zurück und kümmerte sich weiter um die Universitätsbibliothek. Es vergingen Monate und währenddessen studierte sie die Medizin weiter und ließ sich zu einer Walküre aus bilden. So wurde sie nach einer ewigen Ausbildung in den Rat der Walküren aufgenommen und schafte es durch die Lehren von ihrem Verehrten Gimli lernte sie schnell die Runenmagie, sogar besser und schneller als Gimli, da sie Jahre ihres Lebens sich Bücher über Runenmagie und anderen Zauberarten durchlas. Sie lernte die Kunst der Verwandlung und der Illusion der Runenmagie. Während des Krieges kämpfte sie gegen Ende in der Finalen Schlacht. Dort traf sie Gimli wieder und sie kämpften Seite an Seite gegen die Feinde und gewannen Schlussendlich. Doch als sie sah, dass Gimli stark verletzt im Lazarett an kam, wisch sie nicht von Gimlis Seite. Als er aufwachte klag sie neben ihm und küsste ihn, sie reisten nach Kesselhain, wo sie in ihr altes Haus zogen und sich ein Leben aufbauten. Gimli machte in der Schmiede ein Hochzeitsgeschenk, welches er Alariel am Tag der Hochzeit überreichte. Doch nach einer Entführung wurde ihre Hochzeit um 10 Monate verschoben, da Gimli monatelang im Koma lag. Doch als er aufwachte war sie Schwanger und hätte nicht mehr lange bis sie Gebären sollte. Sie heiratete Gimli im Alter von 25 Jahren in Kesselhain und dort überreichte Gimli ihr ein silbernes Diadem und einen Armreif und dies trug sie zum Zeichen Ihrer Ehe. Die Geburt von Gimlis und Alariels Kind war gekommen und sie trug das Kind aus, doch sie bekam hohes Fieber und Schmerzen die sie schon während der Geburt stark anstrengten. Die Hebamme teilte Gimli mit, dass das Kind nur gesund zur Welt kommt wenn sie stirbt, ansonsten werden beide sterben. Gimli hörte Ragnars Stimme, welche ihm riet Alariels Körper zu retten und seinen aufzugeben. Gimli küsste sie und Alariel weinte und gebar das Kind. Die Hebamme hielt Alariel und Gimli das Kind entgegen, es ist ein Mädchen geworden. Dieses Kind, war die Reinkarnation der Tochter von Ragnar und Fenrir. Alariel gab ihr den Namen Illania und Gimli sah in ihr eine weitere Ahnin der Götter (KEINE HALBGÖTTER NUR ERBEN DES GESCHLECHTS). Alariel schien im Sterben zu liegen, da gab Gimli Ragnar nach und Ließ seine Lebenskraft in Alariel fließen. Doch Ragnar hinterging Gimli und Alariel und Gimlis Seele formte Alariels Körper in seinen. Alariel war nun nur noch eine Erinnerung in Gimlis Herzen.   
  
Doch sie schaffte es ihren Körper wieder zu erlangen und Gimli ein Leben zu schenken und nun suchen sie Ihre Tochter, welche im Alter von 5 Jahren entführt wurde.